

Inhalt

Vorwort.....7

Silke Laux und Eva Adelt

Einleitung9

A Grundlagenteil

Ann-Kathrin Arndt und Rolf Werning

Qualitätskriterien, Bedingungen und Entwicklungsprozesse inklusiver
Schule aus Sicht von Lehrkräften, Schulleitungen und Eltern
an Jakob-Muth-Preisträgerschulen

Ergebnisse der qualitativen Studie „Gute inklusive Schule“15

Claudia Solzbacher

„Denke und handle inklusiv!“

Gibt es die ‚richtige‘ professionelle Haltung für

die Umsetzung inklusiver schulischer Entwicklungen.....35

Saskia Erbring

Inklusive Schulentwicklung als systemische Organisationsentwicklung

Ressourcen und Entwicklungsimpulse zur Umsetzung schulischer Inklusion51

Ann-Kathrin Arndt

Kooperation als Dimension der Entwicklung inklusiver Schule

Zusammenarbeit von Regelschullehrkräften und Lehrkräften für

Sonderpädagogik im Spiegel aktueller Forschung.....61

B Praxisteil

Elmar Philipp

Unterstützung der Teamentwicklung durch prozessbegleitende Instrumente81

Eva Adelt und Silke Laux

Inklusive Schulkultur: Das Miteinander gestalten

Angebote zur Unterstützung von Schulen durch die Qualitäts- und

UnterstützungsAgentur – Landesinstitut für Schule NRW (QUA-LiS NRW)93

Christina Lang-Winter

„Jeder hier ist einzigartig und das ist ein Glück!“

Das inklusive Gesamtkonzept der Kettelerschule.....99

<i>Klaus Nachtwey und Frank Rebig</i> „Miteinander, füreinander Lernen – heute für morgen“ Prozessentwicklung eines inklusiven Leitbildes unter Beteiligung einer breiten Schulgemeinschaft an der Gemeinschaftshauptschule Sundern	123
<i>Monika Wirtz und Wolfgang Foltin</i> Multiprofessionalität in der Erziehungsberatung und Erziehungsplanung an Schulen Die kollegiale Erziehungsberatung und Erziehungsplanung in einem multiprofessionellen Team	151
<i>Sabine Kreuzer und Falko Semrau</i> „Offene Lernzeiten inklusive“ – Individualisiertes Lernen in Lernzeiten ermöglichen.....	173